

Die Sonne ist untergegangen. Jetzt beginnt das Passah-Fest. Heute Abend feiern alle Juden mit einem festlichen Essen. Auch Jesus und seine Jünger. Als sie beisammensitzen, sagt Jesus: «Einer von euch wird mich verraten.» Die Jünger sind entsetzt. «Nein, das ist nicht möglich!», rufen sie. «Jesus, wer sollte so etwas tun!»

Jesus sagt: «Der ist es, dem ich das Brot reiche.» Und er taucht ein Stück Brot in den Wein und gibt es Judas Iskariot. Judas springt auf und rennt aus dem Raum. «Auch ihr werdet weglaufen und mich verlassen», sagt da Jesus.

«Jesus, ich folge dir, egal wohin du gehst – auch in den Tod», ruft Petrus. «Noch ehe der Hahn kräht, wirst du mich dreimal verleugnet haben, Petrus», antwortet ihm Jesus ruhig. Dann nimmt er das Brot, dankt Gott dafür, bricht es in Stücke und gibt jedem davon. Dann sagt er: «Nehmt und esst. Das Brot, das ich euch gebe, das bin ich. Ich gebe mich für euch hin.» Dann nimmt Jesus einen Becher mit Wein, dankt Gott dafür und sagt: «Nehmt und trinkt daraus. Dieser Wein ist mein Leben. Mein Leben schenke ich euch – so sehr liebt euch Gott.»

